



Dirk Niebel trifft neuen GFATM-Exekutivdirektor

Dirk Niebel trifft neuen GFATM-Exekutivdirektor
Berlin - Bundesentwicklungsminister Dirk Niebel trifft heute in Berlin mit dem neuen Exekutivdirektor des Globalen Fonds zur Bekämpfung von Aids, Tuberkulose und Malaria, Mark Dybul, zusammen.
Dirk Niebel: "Der Globale Fonds ist aus dem Reformprozess gestärkt hervorgegangen. Die Voraussetzungen sind geschaffen, dass er jetzt effizienter, wirksamer und deutlich weniger korruptionsanfällig arbeitet. Nun gilt es, Ergebnisse vorzuweisen. Das BMZ hat dazu dem GFATM für den Zeitraum 2012 bis 2016 insgesamt eine Milliarde Euro für zur Verfügung gestellt. Ich glaube: Wir können gemeinsam Aids, Tuberkulose und Malaria, drei schreckliche Geißeln der Menschheit, besiegen."
Fast ein Drittel der deutschen öffentlichen Entwicklungsgelder im Bereich Gesundheit werden über den Globalen Fonds umgesetzt. Insgesamt hat das BMZ seine Gelder für Gesundheit in Entwicklungsländern in den letzten zehn Jahren verdreifacht - auf rund 750 Millionen Euro pro Jahr.
Mark Dybul hat sein Amt als Exekutivdirektor des GFATM am 21. Januar 2013 aufgenommen. Der US-amerikanische Mediziner hat über viele Jahre im Bereich der öffentlichen Gesundheit und internationalen Zusammenarbeit gewirkt. Nähere Informationen zu seiner Vita finden sich hier.
Das BMZ hatte die für den GFATM vorgesehenen Mittel für 2011 nach massiven Vorwürfen der Mittelgehaltverwendung zurückgehalten und auf die Einsetzung einer unabhängigen Prüfkommision bestanden. Die Kommission hatte erhebliche Mittelgehaltverwendungen bestätigt und konkrete Reformvorschläge vorgelegt. Wichtige Meilensteine der Reform des GFATM wurden auch auf Betreiben des BMZ bis Ende 2012 abgeschlossen. Die Bundesregierung wird die Umsetzung insbesondere des neuen Vergabemodells in enger Kooperation mit Länderpartnern unterstützen und begleiten.
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
Europahaus, Stresemannstr. 34-37
10963 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 (0 30) 2 50 30
Telefax: +49 (0 18 88) 5 35 35 00
Mail: poststelle@bmz.bund.de
URL: <http://www.bmz.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

10963 Berlin

bmz.de
poststelle@bmz.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

10963 Berlin

bmz.de
poststelle@bmz.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage